

Ein zeitkritisches Stück feiert Premiere im Alten Kino Mels

Die Bad Ragazer Schauspielerin Ute Hoffmann feiert mit dem sozialkritischen und zeitlosen Solostück «Shirley Valentine» am kommenden Freitag Premiere im Alten Kino Mels.

Mels. – Ute Hoffmann ist schon auf so manchen Bühnen gestanden und in manche Rollen geschlüpft, der kommende Freitag wird aber auch für sie zu einem besonderen Tag: Mit dem Stück «Shirley Valentine oder Die heilige Johanna der Einbauküche» feiert sie ihre Solo-Premiere im Alten Kino Mels.

Bis zur unerwarteten Wende

«Warum hat man dieses Leben...wenn man keinen Gebrauch davon macht?». Diese Frage lässt Shirley, geborene Valentine, Hausfrau und Mutter zweier erwachsene Kinder, Taten folgen. In all den Jahr, in denen ihre Ehe immer mehr zu einem Dienstleistungsverhältnis verkam, ist Shirley sich selbst nach und nach abhanden gekommen. In der Einöde ihrer täglichen Hausfrauenroutine hat Shirley

sogar angefangen, mit der geduldigen Wand der Einbauküche zu reden. Da bringt die Einladung einer Freundin zu einer Reise nach Griechenland nicht nur Sonne und Meer, sondern auch die unerwartete Wende in ihren Leben.

Regie im Stück von Ute Hoffmann führt Theaterpädagogin Romy Forlin. Der Autor, Willy Russell, 1947 in der Nähe von Liverpool geboren. Er hat nebst der mehrfach ausgezeichneten und verfilmten Komödie «Shirley Valentine» weitere bekannte Bühnenstück von Amusement und Glanz geschrieben.

Ute Hoffmann steht am Tag nach der Premiere noch ein weiteres Mal auf der Bühne im Alten Kino Mels. Danach wird es weitergehen auf verschiedensten Kleinbühnen in der Ostschweiz und Deutschland. (ab)

Reservationen: Telefon 081/723 73 30,
info@alteskino.ch. Informationen unter
www.utehoffmann.net



Solo auf der Bühne: Ute Hoffmann feiert am Freitag Premiere mit dem Stück «Shirley Valentine» im Alten Kino Mels. Bild Armando Bianco